

**EIN FORUM FÜR NATIONALE UND INTERNATIONALE FILM- UND VIDEOKUNST: DAS
DOUBLE FEATURE DER SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT**

FILM- UND VIDEOKUNSTREIHE DOUBLE FEATURE DER SCHIRN WIRD NEU PRÄSENTIERT

Seit über vier Jahren bietet die Schirn Kunsthalle Frankfurt mit den monatlichen Veranstaltungen der Reihe Double Feature Positionen nationaler und internationaler Film- und Videokünstler ein Forum. Jeden letzten Mittwoch im Monat zeigen Künstlerinnen und Künstler dem Publikum eine Arbeit aus ihrem eigenen Werk und einen von ihnen ebenfalls persönlich ausgewählten Lieblingsfilm. Im Gespräch mit den Kuratoren der Reihe Katharina Dohm und Matthias Ulrich geben sie im Anschluss tieferen Einblick in ihre Arbeit sowie in ihr filmisches Interesse. Die Schirn konnte bereits über 50 Künstlerinnen und Künstler im Double Feature präsentieren.

Ab sofort findet das Double Feature im Schirn Café statt. Die als Professorin an der Frankfurter Städelschule lehrende Künstlerin Judith Hopf (*1969) hat eigens für die Filmreihe einen Vorhang entworfen, der das Schirn Café einmal im Monat in einen temporären Kinosaal verwandelt. Hopf ist bekannt für ihre Film- und Multimediaprojekte. Ihre Arbeiten kreisen um grundlegende Fragen des Seins und des Verhältnisses der Menschen, Tiere und Dinge zur Welt. 2013 hat Judith Hopf selbst eine Videoarbeit im Double Feature vorgestellt.

Premiere im Schirn Café ist der 30. November 2016, um 19 Uhr mit dem Künstler und Kurator Andrew Norman Wilson. Er befasst sich in seinen filmischen Arbeiten und in kunsttheoretischen Texten mit dem Phänomen des sogenannten Posthumanismus. In der Schirn präsentiert er sein Loop-Video „Ode to Seekers“ (2012, 8 Min.). Im Anschluss an das Künstlergespräch mit Matthias Ulrich zeigt Wilson das Filmdrama „Bad Timing“ (1980, 123 Min.) des britischen Regisseurs und Kameramanns Nicolas Roeg. Andrew Norman Wilson wurde 1983 in San Miguel de Allende (Mexiko) geboren. Nach Stationen in Chicago und Syracuse (New York) lebt er heute in New York City. Seine Arbeiten wurden unter anderem im MoMA PS1 in New York, im Centre Pompidou und im Palais de Tokyo in Paris, sowie beim San Francisco International Film Festival und dem Images Festival gezeigt. Texte veröffentlichte er in Art in America, Artforum, Frieze und im New Yorker.

AB SOFORT VIDEOINTERVIEWS MIT DEN KÜNSTLERN ONLINE Als Onlineangebot zur Dokumentation der Reihe wurde ein neues Videoformat entwickelt, das die im Double Feature vorgestellten Künstlerinnen und Künstler in einem Interview mit den Kuratoren auf dem YouTube-Channel der Schirn präsentiert.

VIDEO ART AUF DEM SCHIRN MAGAZIN Die im Double Feature präsentierten Künstlerinnen und Künstler werden umfassend auf dem Schirn Magazin vorgestellt, welches bereits jetzt einen umfassenden Überblick über die zeitgenössische Film- und Videokunstszene bietet.

DIE BISHER IM DOUBLE FEATURE PRÄSENTIERTEN KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER Anja Czoska, Hans Schabus, Günter Zehetner, Una Szeemann und Bohdan Stehlik, Annika Ström, Hanna Schwarz, Kerstin Cmelka, Sascha Pohle, Sebastian Diaz Morales, Bernhard Schreiner, Aïda Ruilova, Yael Bartana, Jesper Just, Anri Sala, Judith Hopf, Salla Tykkä, Tamara Grcic, Keren Cytter, Mathilde ter Heijne, Neil Beloufa, Ed Atkins, James Richards, Ulla von Brandenburg, Bertille Bak, Dani Gal, Nevin Aladağ, Mohamed Bourouissa, Bjørn Melhus, Jeremy Shaw, Luke Fowler, Marine Hugonnier, Heather Phillipson, Agnieszka Polska, Hanna Hildebrand, Gabriel Lester, Riley Harmon, Tai Shani, Samson Kambalu, Émilie Pitoiset, Melanie Gilligan, Phil Collins, Liz Magic Laser, Annika

SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT

Larsson, Raphaela Vogel, Corin Sworn, Liesel Burisch, Holger Wüst, Timur Si-Qin, Ed Fornieles, Julie Born Schwartz, Andrew Norman Wilson, Anna Jermolaewa

DIE KURATOREN DES DOUBLE FEATURE Katharina Dohm seit 2005 Kuratorin der Schirn, realisierte unter anderem die Ausstellungen zu den Künstlerinnen und Künstlern Peter Doig, Haris Epaminonda, Bettina Pousttchi, Philip-Lorca di Corcia und Daniel Richter sowie die Themenausstellung „Kunstmaschinen Maschinenkunst“. **Matthias Ulrich** seit 2004 Kurator der Schirn, realisierte unter anderem monografische Ausstellungen zu Ayşe Erkmen, Jan De Cock, Mike Bouchet, Michael Riedel, Tobias Rehberger, Alicja Kwade und aktuell zum Performance- und Videokünstler Ulay sowie Themenausstellungen zu gesellschaftlichen Fragestellungen wie „Die Jugend von heute“, „All-Inclusive“, „Die Eroberung der Straße“ oder „Unendlicher Spaß“.

ORT SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT Römerberg 60311 Frankfurt **DATUM** jeder letzte Mittwoch im Monat, Einlass 19 Uhr, Beginn 19.30 Uhr **EINTRITT** frei, ohne Anmeldung **KURATOREN** Katharina Dohm, Matthias Ulrich **INFORMATION** www.schirn.de **E-MAIL** welcome@schirn.de **TELEFON** +49.69.29 98 82-0 **FAX** +49.69.29 98 82-240

SOCIAL MEDIA Zur Film- und Videokunstreihe Double Feature kommuniziert die Schirn im Social Web mit den **HASHTAGS** #Doublefeature #Schirn **ONLINE MAGAZIN** Video Art auf www.schirn-magazin.de **FACEBOOK** www.facebook.com/Schirn **TWITTER** www.twitter.com/Schirn **YOUTUBE** Playlist Double Feature auf www.youtube.com/user/SCHIRNKUNSTHALLE **INSTAGRAM** @schirnkunsthalle **PINTEREST** www.pinterest.com/schirn **SNAPCHAT** schirnsnaps

PRESSE Pamela Rohde (Leitung Presse/PR), Johanna Pulz (Pressereferentin), Timo Weißberg (Volontär) **SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT** Römerberg 60311 Frankfurt **TELEFON** +49.69.29 98 82-148 **FAX** +49.69.29 98 82-240 **E-MAIL** presse@schirn.de **WEBSITE** www.schirn.de (Texte, Bilder und Filme zum Download unter PRESSE / Double Feature)